

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2013/7/31 2009/13/0157

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 31.07.2013

Index

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Norm

EStG 1988 §15;

EStG 1988 Bewertung bestimmter Sachbezüge 2002 Art1 §4;

EStG 1988 Bewertung bestimmter Sachbezüge 2002 Art1 §4a;

1. EStG 1988 § 15 heute
2. EStG 1988 § 15 gültig ab 22.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 110/2023
3. EStG 1988 § 15 gültig von 29.07.2022 bis 21.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 135/2022
4. EStG 1988 § 15 gültig von 30.10.2019 bis 28.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/2019
5. EStG 1988 § 15 gültig von 15.08.2015 bis 29.10.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 118/2015
6. EStG 1988 § 15 gültig von 27.06.2008 bis 14.08.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 85/2008
7. EStG 1988 § 15 gültig von 31.12.2004 bis 26.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 180/2004
8. EStG 1988 § 15 gültig von 21.08.2003 bis 30.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2003
9. EStG 1988 § 15 gültig von 06.01.2001 bis 20.08.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2001
10. EStG 1988 § 15 gültig von 01.05.1996 bis 05.01.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 201/1996
11. EStG 1988 § 15 gültig von 01.09.1993 bis 30.04.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 694/1993
12. EStG 1988 § 15 gültig von 30.07.1988 bis 31.08.1993

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn): 2009/13/0193 E 31. Juli 2013

Rechtssatz

Die Zurechnung geldwerter Vorteile auch im Falle eines parallelen betrieblichen Interesses an deren Inanspruchnahme steht nicht im Widerspruch zur hg. Rechtsprechung zu § 15 EStG 1988. Demnach liegt nämlich nur dann kein geldwerter Vorteil vor, wenn die Inanspruchnahme im "ausschließlichen Interesse des Arbeitgebers" liegt (vgl. die hg. Erkenntnisse vom 28. September 1983, 82/13/0238, vom 25. März 1999, 97/15/0089, und vom 27. Februar 2001, 98/13/0007, VwSlg 7591 F/2001). Die Zurechnung geldwerter Vorteile auch im Falle eines parallelen betrieblichen Interesses an deren Inanspruchnahme steht nicht im Widerspruch zur hg. Rechtsprechung zu Paragraph 15, EStG 1988. Demnach liegt nämlich nur dann kein geldwerter Vorteil vor, wenn die Inanspruchnahme im "ausschließlichen Interesse des Arbeitgebers" liegt (vergleiche die hg. Erkenntnisse vom 28. September 1983, 82/13/0238, vom 25. März 1999, 97/15/0089, und vom 27. Februar 2001, 98/13/0007, VwSlg 7591 F/2001).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2013:2009130157.X02

Im RIS seit

16.12.2013

Zuletzt aktualisiert am

05.10.2017

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at